

2023

DEUTSCHER JUGENDFEUERWEHRTAG
1. - 3. SEPTEMBER, Burglengelfeld



Home is wou'd Oberpfalz ist!

D'Lengfelder Jugendfeuerwehr freut sich auf die Gäste aus ganz Deutschland

Die Jugendfeuerwehr Burglengelfeld besteht aktuell aus 15 Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren. Geleitet wird die Nachwuchsgruppe von Andrea Mittemeier sowie von Marco Prehn. Unterstützt werden die beiden von Helferin Hannah und Helfer Andre. Neben zahlreichen Übungen, die jeden Freitag von 18:00 bis 20:30 Uhr durchgeführt werden, finden weitere Aktionen statt, beispielsweise Karaoke-Abende, der Besuch von Hochseilgärten oder Übernachtungen im Gerätehaus.

Dabei hat die FF Burglengelfeld auch etwas für die Jüngsten zu bieten. Ab dem sechsten Lebensjahr können interessierte Mädchen und Jungen der neuen Kinderfeuerwehr beitreten. „Auf die Gestaltung unserer Gruppenstunden wird sehr viel Wert gelegt, ‚Feuerwehr spielerisch erleben‘ ist unser Motto“, sagt Leiterin Theresa Hecht, die unterstützt wird von Corinna, Simon und Jenny. „Die Kinder lernen bei uns selbstständiges und selbstbewusstes Arbeiten und dafür Verantwortung zu übernehmen. Des Weiteren wird der Teamgeist bei Gruppenspielen, Basteln, diversen Veranstaltungen und Besichtigungen gefördert. Der Spaß steht bei uns im Vordergrund.“ Aktuell umfasst der jüngste Nachwuchs 25 Kids.



123 Jugendfeuerwehren und 35 Kindergruppen

Burglengelfeld liegt an der Naab zwischen den Städten Regensburg, Schwandorf und Amberg. Gemeinsam mit Maxhütte-Haidhof und Teublitz bildet die Stadt ein Mittelzentrum, das sogenannte Städtedreieck. Für die dort lebende Bevölkerung von gut 34.000 Bürgerinnen und Bürgern gibt es 15 aktive Freiwillige Feuerwehren, die zu einem der insgesamt 11 Kreisbrandmeister(KBM)-Bereiche des Landkreises Schwandorf zusammengefasst sind. Dieser wird von KBM Christoph Spörl betreut, der als damaliger Kreisjugendwart den Ausschlag gab, die Deutsche Meisterschaft der Jugendfeuerwehr im CTIF nach Burglengelfeld zu holen. Jetzt hat Christoph als örtlich zuständiger Kreisbrandmeister zusammen mit Kreisjugendwart KBM Tobias Sebast die Leitung des Organisationskomitees für den DJF-Tag 2023 vor Ort inne. Die Jugendgruppen im Städtedreieck stehen unter der Obhut von Christoph, der von den beiden Jugendwartsprechern Lukas Götz und Abdullah Anwar unterstützt wird.

Die Jugendfeuerwehr des Landkreises Schwandorf im Kreisfeuerwehrverband Schwandorf e.V. ist die Interessenvertretung der Jugendfeuerwehren und koordiniert die Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden, dem Kreisjugendring, der Jugendfeuerwehr Oberpfalz und der Jugendfeuerwehr Bayern. Aktuell sind 123 Jugendgruppen an den 158 Feuerwehren im Landkreis Schwandorf gemeldet. 1.212 Jugendliche gehen hier derzeit ihrem Hobby Feuerwehr nach, zu gleichen Teilen Mädchen und Jungen. Hinzu kommen noch 35 Kinderfeuerwehren mit insgesamt 615 Kindern.

Wer ist schneller – Wasser oder Mensch?

Zu den größten Highlights in der jüngeren (Jugendfeuerwehr-)Geschichte gehört der Schlauchmarathon anlässlich des 50-jährigen Gründungsjubiläums der Kreisbrandinspektion. Die Herausforderung lautete: Wer ist schneller – das Wasser oder der Mensch? Zuerst bauten mehr als 100 Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Schwandorf

einen 18 km langen Feuerwehrschauch von Schwandorf bis Nabburg. Dann fiel der große Startschuss: Wasser marsch und Staffelläufer los! Und tatsächlich: der Mensch war schneller! Ein gemeinsamer Abschluss mit DJ folgte in Nabburg.

Als weiteres Highlight wurde ein grenzüberschreitendes Kreisjugendzeltlager organisiert. „Die Berge rufen“: Unter diesem Motto konnten rund 350 Jugendliche mit ihren Betreuerinnen und Betreuerern das 30. Kreisjugendzeltlager im österrei-

chischen St. Johann im Pongau genießen. Das Zeltlager, umringt von Bergen, hatte mit allen vorhandenen Attraktionen wie Badesee, Trampolinanlage und vielem mehr die Teilnehmenden richtig begeistert. Verschiedene Abzeichen und Wettbewerbe, darunter die Jugendflamme der Deutschen Jugendfeuerwehr, die Deutsche Jugendleistungsspanne und der Bundeswettbewerb der DJF werden im Landkreis angeboten. Zum Erfahrungsaustausch der Jugendfeuerwehren untereinander organisiert die Kreisjugendfeuerwehr Jugendwartseminare und Ausflüge.



Welcome to „Lengfeld“

Geleitet wird die Kreisjugendfeuerwehr von Kreisjugendfeuerwehrwart und KBM Tobias Sebast. Unterstützt wird dieser von den drei Stellvertretern Sebastian Meier, Peter Beer und Toni Seidel. Die Kreisjugendsprecherin Corinna Sebast sowie Stellvertreter Nico Schmid vertreten die Jugendlichen im Gremium. Eine Besonderheit im Landkreis Schwandorf ist das Jugendwartsprechergremium, in dem die Jugendwarte aus ihren KBM-Bereichen vertreten sind. Alle zusammen, Jugendliche, Kinder und Jugendwartinnen und -warte arbeiten daran, den Teilnehmerinnen und -teilnehmern, den Besucherinnen und Besuchern sowie der Deutschen Jugendfeuerwehr insgesamt ein herzliches Willkommen zum DJF-Tag 2023 zu bereiten!

Kreisbrandinspektion im Landkreis Schwandorf

Gefördert vom:
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Fotos (4): Kreisbrandinspektion Schwandorf